

Diese Lehrveranstaltung findet online via Zoom statt. Sofern es die Teilnehmerzahl zulässt, wird es zu Beginn der Vorlesungszeit eine Präsenzveranstaltung geben. Dies wird per Mail bekanntgegeben.

Im Seminar sollen verschiedene Theorieansätze der Semantik und Lexikologie vorgestellt werden, durch die sich die Bedeutungen von Einzelwörtern und Wörtern innerhalb komplexer syntagmatischer Einheiten erfassen lassen. Dazu gehören Ansätze aus der strukturalistischen Semantik, aber auch Betrachtungen der holistischen Herangehensweise; gerade letztere eröffnet erweiterte Perspektiven der Sprachbetrachtung. Die Resultate der Bedeutungsanalysen können für die syntaktische Analyse, die kognitive Linguistik, die Lexikologie sowie für die ein- und mehrsprachige Lexikographie genutzt werden. Daher werden sowohl das Lexikon als auch das Wörterbuch Gegenstand der Seminararbeit sein.

Es muss der Gegenstand einer Seminarsitzung vorbereitet und präsentiert werden. Laptop mit Kamera und Mikrofon sind erforderlich. Der Seminarplan wird in der ersten Sitzung diskutiert. Auf der Homepage befinden sich unter „Lehrmaterialien“ der Seminarplan, eine Literaturliste, Zielsetzungen für das Hauptseminar sowie Anforderungen zum Referat und zur Hausarbeit. Diese Dokumente müssen von den Teilnehmern vor der ersten Sitzung gelesen worden sein!
Beginn: 2.11.2020

Literaturauswahl zur Vorbereitung:

Aitchison, Jean: Words in the mind. An introduction to the mental lexicon. 4th ed. Chichester 2012.

Busse, Dietrich: Semantik. Paderborn 2009.

Löbner, Sebastian: Semantik. Eine Einführung. 2., aktual. und stark erw. Aufl. Berlin [etc.] 2015.

Seminarplan

- 2.11. Vorbesprechung, Semesterplanung, Themeneinführung, Referatverteilung
- 9.11. R 1: Grundlagen: Semantik, Lexikologie, Lexikon, Wörterbuch
- 16.11. R 2: Wörter und Wortschätze
- 23.11. R 3: Semantische Relationen
- 30.11. R 4: Semantische Merkmale, Komponentenanalyse
- 7.12. R 5: Semantische Rollen und Thetarollen
- 14.12. R 6: Prototypentheorien
- 21.12. R 7: Kasusrollen und Frametheorie
- 11.01. R 8: Kognitive Linguistik: Das Lexikon
- 18.01. R 9: Bedeutungswandel: Veränderungen im Wortschatz
- 25.01. R 10: Neologismen und Okkasionalismen
- 1.02. R 11: Wortbedeutungen in Wörterbüchern
- 8.02. Seminarkritik, Evaluation, Prüfungswoche

HINWEIS:

Auf der Homepage finden sich u. a. die folgenden Dokumente:

1. Eine Liste mit empfohlener Literatur
2. Zielsetzungen für das Hauptseminar
3. Anforderungen zum Referat und zur Hausarbeit, Scheinvergabekriterien u.A.